

Neuregelung zum 1.8.2023

Grundlage der Neuregelung ist eine Evaluation der bisher geltenden Voraussetzungen für die Verwendung der Zusatzbezeichnung, an der auch die Europaschulen in Niedersachsen und die RLSB beteiligt waren. Im Ergebnis ist festzuhalten, dass sich sowohl das Verfahren als auch die Scoring-Modelle für Zertifizierung bzw. Re-Zertifizierung bewährt haben.

Damit ergeben sich für die Neuregelung folgende Rahmenbedingungen:

- Die Befristung von fünf Jahren für die Genehmigung der Verwendung der Zusatzbezeichnung bleibt bestehen.
- Für alle Schulformen wird ein einheitliches Scoring-Modell vorgegeben.
- Die Bewertung einzelner Kriterien bei erstmaliger Antragstellung (Zertifizierung) bzw. erneuter Antragstellung (Re-Zertifizierung) kann unterschiedlich sein.
- Die Regelung, bereits ab 80 Punkten bei einer zu erreichenden Höchstpunktzahl von 140 Punkten positiv über einen Antrag zu entscheiden, bleibt bestehen und gilt

sowohl für die Zertifizierung als auch für die Re-Zertifizierung.

- Es bleibt bei einem Antragstermin, dem 1.3. eines Jahres.

Die Neuregelung zum 1.8.2023 ist im amtlichen Teil des letzten Schulverwaltungsblattes (8/2023) veröffentlicht worden. Sie berücksichtigt Rückmeldungen aus den Schulen und Anpassungen an die zwischenzeitlich eingetretenen Entwicklungen. Mit diesem Runderlass wird sichergestellt, dass Schulen, die die Zusatzbezeichnung Europaschule in Niedersachsen verwenden dürfen, ihre Aktivitäten umfassend darstellen können und diese gewürdigt werden.

104 der derzeitigen Europaschulen in Niedersachsen werden, sofern sie über den 1.8.2024 hinaus für weitere fünf Jahre die Zusatzbezeichnung verwenden möchten, einen Antrag auf Re-Zertifizierung zum 1.3.2024 auf Grundlage des neuen Runderlasses einreichen müssen. Der Termin 1.3.2024 gilt auch für Schulen, die erstmals eine Zertifizierung zum 1.8.2024 anstreben.

Die folgenden vier Schulbeispiele zeigen die Vielfalt der Ideen, wie Schulen unterschiedlicher Schulformen das Konzept „Europaschule in Niedersachsen“ mit Leben füllen.

„Wir stärken jeden Einzelnen!“

Grundschule Lambertischule Aurich

Seit September 2020 ist die Lambertischule Aurich „Europaschule in Niedersachsen“. Damit werden sowohl die bisherigen Anstrengungen unserer Schule im Bereich der europäischen Zusammenarbeit gewürdigt als auch die Weiterarbeit angeregt.

In unserer Schule lernen Kinder, die über 20 unterschiedliche Sprachen sprechen und aus noch mehr verschiedenen Herkunftsländern stammen. Die multikulturelle Zusammensetzung der Lambertischule wurde durch Zuzüge geflüchteter Familien und durch den Krieg gegen die Ukraine noch verstärkt.

Alle in der Lambertischule tätigen Menschen begreifen Europa als Ganzes und Lernen im europäischen Kontext als Teil des Leitbildes unserer Schule „Wir stärken jeden Einzelnen!“ In den Klassen helfen häufig Kinder beim Übersetzen, dabei erleben sie ihre Mehrsprachigkeit als Gewinn. In der Lambertischule Aurich werden die Fächer Herkunftssprachlicher Unterricht Arabisch und Islamischer Religionsunterricht durch eine Fachlehrkraft erteilt, außerdem konnte eine Ukrainisch-sprechende pädagogische Mitarbeiterin gefunden und eingestellt werden.

Als Voraussetzungen für erfolgreiche Integration und späteren Schulerfolg sehen wir die hohe Motivation und die positive Grundeinstellung gegenüber Herausforderungen in einem engagierten Kollegium und die Einbettung des schulischen Lernens in ein lern- und sozialförderliches Umfeld in der Teilgebundenen Ganztagschule mit Hort.

Nach zwei erfolgreichen Comenius-Projekten mit den Schwerpunkten Musik und Sport in den Jahren 2008 bis 2013 beteiligten wir uns in den Jahren 2014 bis 2016 an einem

Erasmus+-Projekt unter dem Titel „Skills for the Future“, was die Themen erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit zum Inhalt hatte. Aus diesem Projekt ist die Kooperation mit dem außerschulischen Lernort „Zentrum für Natur und Technik“ (ZNT) in Aurich entwickelt worden, wo bis heute alle Klassen jährlich Kurse zu den Themen Energie, Nachhaltigkeit und Küstenschutz besuchen.



Die Lamberti-Kinder auf Reise zu Besuch bei der Partnerschule in den Niederlanden.

In den letzten drei Jahren haben wir den Fokus auf Partnerschaften in unserem näheren Umfeld, insbesondere in den benachbarten Niederlanden, gelegt. Dadurch konnten zwei Partnerschaften mit niederländischen Grundschulen aufgebaut werden. Durch die Beteiligung an der Entwicklung der digitalen zweisprachigen Lernplattform „Digi+“ für den Sachunterricht in den Klassen 3 und 4 haben wir einen Baustein für den digitalen Unterricht und eine Plattform für den Austausch zwischen Grundschulen im deutsch-niederländischen Grenzgebiet gelegt. Im April 2023 war eine Gruppe niederländischer Schülerinnen und Schüler bei uns in Aurich zu Gast, wobei sie gemeinsam mit den Auricher Kindern Ost-

friesland erkundeten und die Kinder beider Gruppen vor allem auf Englisch kommunizierten.

Als Auftrag für die nächsten Jahre sehen wir die Weiterführung der Partnerschaften zu den niederländischen Partnerschulen. Schließlich sollte die Bewerbung um den Erhalt des Titels „Europaschule in Niedersachsen“ von der Schulgemeinschaft in den Blick genommen werden.

Weitere infos online:

<https://lambertischule-aurich.de/projekte>

<https://lambertischule-aurich.de/>

Schuleigenes Europacurriculum

KGS Schneverdingen – Unser europäischer Fußabdruck

Die KGS Schneverdingen wurde im Schuljahr 2021/22 als erste allgemein bildende Schule im Heidekreis als Europaschule in Niedersachsen zertifiziert. Unter dem Leitsatz „The KGS Schneverdingen is committed to broadening its horizon by carving its own path to Europe“ möchten wir die Schulfamilie für die europäische Bürgerschaft sensibilisieren und die Bedeutung Europas in einer globalisierten Welt beleuchten.

Ein großer Bestandteil unserer Internationalisierungsstrategie sind unsere drei Erasmus+-Projekte, die wir seit 2019 durchgeführt haben; eines von ihnen wurde erst kürzlich mit dem Qualitätssiegel ausgezeichnet und seit Februar 2023 sind wir bis Ende der Programmgeneration auch eine akkreditierte Einrichtung.

Im schuleigenen Europacurriculum sind die unterschiedlichen Stationen unseres Europa-Weges „Wir lernen Europa kennen“ (Jg. 5/6), „Jugend in Europa“ (Jg. 7/8), „Wir reisen in Europa“ (Jg. 9/10) und „Unsere Zukunft in Europa“ (Jg. 11-13) festgehalten. Das interkulturelle Lernen und der multikulturelle Austausch werden durch Schüleraustausche mit Partnerschulen in Frankreich, Irland, Polen, Spanien und Schweden sowie durch Hospitationen und Fortbildungen für das Kollegium unterstützt; diese Aktivitäten sind eng mit unserem Schulentwicklungsplan verknüpft und werden von unserem Schulmaskottchen

Sigi begleitet. Als Gastgeber Schule heißen wir neben Hospitationskolleginnen und -kollegen aus dem europäischen Ausland auch Studentinnen und Studenten unserer Partneruniversitäten in Cork und Groningen für ein Praktikum an unserer Schule willkommen. Besonders gefreut hat uns, dass wir im laufenden Schuljahr über PASCH eine Kollegin aus der Ukraine in unsere Schulfamilie aufnehmen konnten.



Schulmaskottchen Sigi on Tour.

Jährlich können mit unserer Unterstützung die anerkannten Sprachzertifikate DELF und TOEFL an unserer Schule erworben werden; zudem wird die Teilnahme an Wettbewerben wie dem Europäischen Wettbewerb oder dem Bundeswettbewerb Fremdsprachen fächerübergreifend gefördert. Projektstage oder -wochen finden regelmäßig unter dem Dachthema „Europa“ statt, zuletzt im Herbst 2022. Selbst die Pandemie konnte den europäischen Gedanken an der KGS nicht stoppen: Europäisch relevante Themen wie z. B. Nachhaltigkeit oder Digitalisierung wurden in Videokonferenzen oder bei hybriden Treffen diskutiert und die Partnerschulen virtuell in der „Let’s Walk Europe Challenge“ besucht.

Absolute Highlights sind die Besuche des ehemaligen Präsidenten des Europäischen Parlaments Martin Schulz, der unserer Schülerschaft als

Europa-Pate der KGS Schneverdingen in regelmäßigen Abständen die Möglichkeit gibt, europäische Themen zu diskutieren und zu erörtern.

Weitere Infos online:

<https://kgs-schneverdingen.de/europaschule/>

<https://kgs-schneverdingen.de/>